

Team bilden und Thema finden

Das Team

Die Erarbeitung des Themas, die Ausarbeitung der Dokumentation und die Vorbereitung der Präsentation erfolgen in Zusammenarbeit mit anderen Schülerinnen und Schülern. Überlegt gut, wie ihr die Gruppen bilden wollt. Sicher spielen dabei Freundschaften, Sympathie, Wohnortnähe oder gemeinsame Erfahrungen bei Gruppenarbeit eine Rolle. Für eine erfolgreiche Teamarbeit sind aber auch folgende Aspekte wichtig:

- Gibt es Spezialisten für besondere Aspekte, wie z.B. Dokumentation oder Präsentationstechniken?
- Wer ist besonders zuverlässig und arbeitet besonders gründlich?
- Wer kann gut formulieren?
- Wer hat oft gute Ideen, ist einfallreich und kreativ?
- Wer hat Planungs- und Organisationstalent?

Beachtet, dass in einer Gruppe unterschiedliche Stärken zum Tragen kommen sollten! Wichtig ist, dass sich alle in einer Gruppe optimal auf die Prüfung vorbereiten können. Die Arbeit muss daher gut geplant und auf alle Mitglieder verteilt werden. Ihr seid nicht nur für euren Teil verantwortlich, sondern müsst auch das Gesamtthema im Auge behalten. Nur wenn ihr euch gegenseitig unterstützt und jeder seine Aufgaben verantwortungsvoll erledigt, könnt ihr als Team eure Prüfung erfolgreich absolvieren.



Das Thema

Für euer Team besteht nun die Aufgabe, zwei Themen zu finden und zu formulieren. Eines dieser Themen bekommt ihr dann zugeteilt. Jedes dieser Themen muss folgende Kriterien erfüllen:

- Es muss Aspekte aus zwei Fächern, zwei Fächerverbänden oder aus einem Fach und einem Fächerverbund enthalten. **Dabei dürfen die Fächer/Fächerverbände in Thema 1 und Thema 2 nicht identisch sein und keine Überschneidungen aufweisen** (Beispiel: 1. Thema NWA/Ethik, 2. Thema MuM/Musik).
- Die Fächer Ethik und Religion können nicht miteinander kombiniert werden.
- Wenn ihr das Fach Religion mit einem weiteren Fach kombiniert, ist es günstig, wenn die Gruppe entweder nur aus evangelischen oder nur katholischen Schüler/innen besteht. Ist dies nicht der Fall, braucht ihr eine dritte Betreuungsperson, damit beide Konfessionen in der Prüfungskommission vertreten sind.
- Das Thema muss Bezug zu den Kompetenzen und Inhalten des Bildungsplans der Klassen 9/10 haben.
- Es muss jedem Teammitglied die Möglichkeit bieten, einen Teilaspekt entsprechend präsentieren zu können.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie eine Gruppe ein für sie geeignetes Thema finden kann. Die Beantwortung folgender Fragen kann euch dabei helfen:

- Haben die Mitglieder des Teams ein gemeinsames Interesse an einem Thema?
- Gibt es ein aktuelles Thema, das in den Medien recht ausführlich und schon über längeren Zeitraum behandelt wird?
- Welches Vorwissen gibt es in der Gruppe zu verschiedenen Themen?
- Gibt es bei den Vorschlägen, die von Lehrerinnen und Lehrern ausgearbeitet wurden, Themen, die euch interessieren?

Formuliert verschiedene Themenvorschläge, die die geforderten Kriterien erfüllen und diskutiert sie. Trefft dann eine Entscheidung, welche Themen ihr zur Genehmigung einreichen wollt. Dabei müsst ihr das Thema nennen, die beteiligten Fächer/Fächerverbände, die Teilaspekte für jeden „Experten“ eures Teams und den fächerübergreifenden Aspekt des Themas. Lasst euch dabei von euren Lehrerinnen und Lehrern beraten.

Für diese Entscheidung habt ihr bis zum 07. Oktober Zeit. Beginnt frühzeitig mit euren Überlegungen, damit ihr euch nicht kurz vor Einreichung des Themas auf die Schnelle entscheiden müsst. Ihr könnt das Thema später nicht mehr ändern!



Nach den Herbstferien erfahrt ihr dann, welches Thema genehmigt ist und welche Lehrer/innen euch zur Beratung und Betreuung zugeteilt wurden.

Das Projekt planen

Euer Thema steht nun fest und ist von der Schule genehmigt.

Nun müsst ihr die Arbeit in der Gruppe organisieren und einen Zeitplan (vgl. S. 4!) erstellen, in dem ihr festlegt, bis wann ihr welche Teile eures Projekts erledigt haben solltet (Informationsbeschaffung, Auswertung des recherchierten Materials, Erstellen einer Projektskizze, Planung der Präsentation, Gestaltung der Dokumentation).

Beachtet dabei die Beratungstermine und die Termine für die Abgabe der Projektskizze und der Dokumentation.

Erstes Teamtreffen

Bei eurem ersten Treffen sind einige Punkte zu klären:

1. Protokolle über die Teamtreffen helfen euch bei der Dokumentation aller Arbeitsschritte.
 - Wer schreibt die Protokolle?
Übernimmt dies ein Teammitglied für alle Treffen oder wechselt ihr euch ab?
 - Haltet im Protokoll immer fest, was ihr besprochen und erarbeitet habt, aber auch, welche Probleme, Schwierigkeiten aufgetreten sind (auch bei der Zusammenarbeit in der Gruppe).
2. Überlegt, ob es sinnvoll ist, folgende Aufgaben für die Sitzungen zu verteilen:
Zeitwächter/Streitschlichter/Gesprächsleiter.
3. Erstellt einen ersten groben Zeitplan und legt dabei auch den Termin für das nächste Treffen fest.

Aufgabe bis zum nächsten Treffen:

Vereinbart, dass jeder/jede seinen/ihren Teilaspekt vorbereitet und vor allem Informationen recherchiert hat. Diese Teilthemen stellt ihr in einer Mindmap dar. Formuliert auch schriftlich die Zielsetzung eures Projekts (Versuch, medienunterstützter Vortrag ...)

Die Mindmap, eure Zielsetzung und eine grobe Zeitplanung bilden die Grundlage für das **zweite Beratungsgespräch** (mit euren **beratenden** Lehrern), das **Anfang Januar** stattfindet. Denn genauen Termin erfahrt ihr über den Aushang am Prüfungsbrett. Stellt konkrete Fragen, die ihr schriftlich vorbereitet. Über das Gespräch fertigen die Lehrer ebenfalls ein schriftliches Protokoll an.

Gruppen-Zeitplan für die fächerübergreifende Kompetenzprüfung

Namen der Gruppenmitglieder:	Datum
------------------------------	-------

Thema:
Unser Ziel ist:

Geplante Arbeitsschritte:	Wer?*	bis wann?
1. Schritt		
2. Schritt		
3. Schritt		
4. Schritt		
5. Schritt		
6. Schritt		
7. Schritt		
8. Schritt		
9. Schritt		

Vorlage in den Computer übernehmen!

* Manche Arbeitsschritte müssen unter den Gruppenmitgliedern aufgeteilt werden. Deshalb ist es wenig sinnvoll, wenn in der Spalte „Wer?“ immer **alle** (Mitglieder der Gruppe) eingetragen werden!

Der Gruppenzeitplan gehört mit zur Dokumentation!

Die Recherche

Die Informationen zu eurem Teilaspekt des Themas recherchiert ihr in **Einzelarbeit**. Dafür stehen euch vielfältige Möglichkeiten zur Verfügung:

- Bücher/Schulbücher
- Zeitungen und Zeitschriften
- Internet
- Interviews
- Organisationen und Institutionen
- Filme

Sucht nicht nur Texte, sondern auch Bilder, Schaubilder, Diagramme, Karikaturen, Karten, Experimente, mit denen ihr eure Dokumentation und Präsentation veranschaulichen könnt. Bewertet das Material, ob es tatsächlich nützlich ist für das Thema!

Fertigt euch Kopien von allen Materialien an, auf denen ihr Markierungen, Notizen etc. anbringen könnt.

Notiert stets, woher ihr die Materialien habt (Beispiel s.u.). Denkt daran, dass ihr sämtliche Quellen in der Dokumentation auflisten müsst.

Beispiel:

Albert Einstein: Mein Weltbild. Hrsg. Von Carl Seelig. Ullstein Verlag, Berlin 2005, S. 231

↑ ↑ ↑ ↑ ↑ ↑ ↑

Verfasser Titel Herausgeber Verlag Ort Jahr Seite

Zweites Teamtreffen

Jedes Teammitglied bringt die recherchierten Materialien mit. Gemeinsam werden die Materialien geprüft und entschieden, welche tatsächlich verwendet werden sollen.

Aufgabe bis zum nächsten Treffen.

Vereinbart, dass jedes Teammitglied seinen Teilaspekt mit Hilfe der ausgewählten Materialien **inhaltlich ausgearbeitet** hat.

Haltet euch dabei an die vorgegebenen **formalen**

Kriterien: Schriftgröße, Seitenrand, Gliederung ... (Diese erfahrt ihr von euren betreuenden Lehrern.)



Die Projektskizze

Drittes Teamtreffen

Wenn alle Gruppenmitglieder ihren Teilaspekt des Themas bearbeitet haben, könnt ihr nun eure Planung in der **Projektskizze** festhalten. Die Skizze muss bei den betreuenden Lehrern abgegeben werden (Termin beachten!)

Die Projektskizze muss enthalten:

Thema	
Fächer	
Ziel	
Arbeitsschwerpunkte/Teilaspekte Wer macht was?	
Zeitplan	
Fragen und Überlegungen zum Thema	
Material	

Diese Tabelle ist als *dynamische* Vorlage gedacht, d.h. ihr solltet sie in den Computer übernehmen! Die fertige Projektskizze wird dann sicher mehrere Seiten umfassen.

Die Projektskizze ist Gegenstand des **dritten Beratungsgesprächs**, das zu Beginn der **Intensivphase** stattfindet.

Aufgabe bis zum nächsten Treffen:

Jeder/jede überlegt sich Stichworte zu folgenden Punkten:

- Begründung, warum dieses Thema gewählt wurde
- Zielsetzung der Arbeit
- Arbeitsschritte